## **DAMEN II**

## 4. Spieltag in Bad Saarow (03.12.2016) gegen 1. VC Herzberg und Saarower VSV

## Vier weitere Punkte gesichert

Am Samstag reiste unsere 2. Damenmannschaft zum vierten Brandenburgliga- und zweiten Auswärtsspieltag nach Bad Saarow, wo sich die VSV Damen vier Punkte sichern konnten. Die Gegner waren das Team aus Bad Saarow und die Damen vom VC Herzberg.

Spiel 1 gegen das Team aus Herzberg schien das leichtere Spiel zu werden, da die Mannschaft ohne ihre Hauptangreiferin antreten musste. Der erste Satz begann sehr gut, sodass sich die VSV Damen schnell die Führung erspielten und den Satz 25:11 für sich gewinnen konnten. Im zweiten Satz sollte es dann umgekehrt laufen und die Mannschaft aus Herzberg gewann 19:25. Im dritten (25:16) und vierten (25:18) Satz knüpften die Mädels aus Erkner wieder an die Konzentration und Leistung aus dem ersten Satz an und konnten sich so 3 weitere wichtige Punkte für die Tabelle sichern.

Schon aus dem vorangegangenen Spiel gegen die Damen aus Bad Saarow war den Volleyballerinnen aus Erkner bekannt, dass sie im zweiten Spiel auf eine leistungsstarke Mannschaft treffen. Trotzdem fanden die Erkneranerinnen gut ins Spiel und verloren den ersten Satz nur knapp 18:25. Hochmotiviert und ehrgeizig startete das Team aus Erkner in den zweiten Satz, welchen die Grün-Weißen durch eine konstant-starke Leistung für sich gewinnen konnten (25:18). Der dritte Satz viel dann wieder zu Gunsten der Mädels aus Bad Saarow aus (20:25). Im vierten Satz waren nun Team- und Kampfgeist angesagt um das Spiel noch zu drehen. Die Saarower Damen starteten ehrgeizig in den Satz und führten mit 9:17. Doch selbstbewusst und durch gute Leistungen im Block und in der Abwehr, als auch starken Aufschlägen und Angriffen, konnten die Erkneraner Sportlerinnen diesen Satz noch drehen und 25:23 gewinnen.

Im Tiebreak ging es nun um Alles oder Nichts. Beide Teams kämpften um jeden Punkt. Die Mannschaft aus Bad Saarow konnte sich dennoch mit 7:11 absetzten. Nun hieß es "Aufholjagd" um den Satz und das Spiel noch zu gewinnen. Durch eine hervorragende Mannschaftsleistung und insgesamt gute Einzelleistungen kämpften sich die VSV Damen wieder ran. Denkbar knapp musste sich das Team um Trainer Michel Küchler dann 13:15 geschlagen geben.